



- Einblicke in den Rooibos-Anbau
- Heilkräuterkunde der San
- Auf Safari im Krüger-Nationalpark

Rooibos Rhapsodie – Teezeit in Südafrika

16-Tage-Studienreise



In einer kleinen Gruppe erleben wir Südafrikas Höhepunkte und tauchen dabei in die Welt der Fynbosteas und Heilkräuterkunde der San ein. Zauberhafte Landschaften, die einzigartige Tierwelt und exklusive Tee- und Weinverkostungen machen diese Reise zu einem sinnlichen Erlebnis. Eine besondere Reise voller feiner Aromen und Genuss.

1. Tag: Anreise

Ihre Reise beginnt mit dem Flug nach Südafrika.

2. Tag: Willkommen in Südafrika!

Willkommen in Johannesburg! Ihre Reiseleitung erwartet Sie bereits am Flughafen. Wir erkunden die Regierungshauptstadt Pretoria, mittlerweile offiziell umbenannt in „Tshwane“. Durch jacarandagesäumte Straßen fahren wir zum Church Square, sehen die Regierungsgebäude und unterhalten uns am Voortrekker-Monument über die Besiedlungsgeschichte des Landes. Im Hotel können wir uns kurz erfrischen, dann lassen wir uns in einem kleinen Tee-Garten das Nationalgetränk Rooibos-Tee schmecken. Am Abend genießen wir unser gemeinsames Abendessen inklusive Weinpairing. (A)

3. Tag: Von Pretoria nach Limpopo

Unsere Reise führt uns Richtung Norden. Unterwegs besuchen wir das Bakone-Malapa-Freilichtmuseum, ein lebendiges Zeugnis der Basotho-Kultur. Die Basotho stellen uns ihre zeitgenössischen Bräuche und ihre traditionelle Lebensweise vor. Wir erfahren, wie vor etwa 250 Jahren Feuer gemacht und Bier gebraut wurde. Am Nachmittag erreichen wir unser Hotel in der Provinz Limpopo. Hier erwartet uns ein Einblick in die Geschichte des Anglo-Burenkriegs. 350 km (F, A)

4. Tag: Krüger-Region: Teezeit und Tierwelt

Nach dem Frühstück besuchen wir zwei Teeplantagen. Sie ermöglichen den Dörfern der Umgebung ein regelmäßiges Einkommen und Selbstbestimmung. Unsere Lodge liegt in Phalaborwa im Herzen des Krüger-Nationalparks. Am Nachmittag erwartet uns die Tierwelt auf

einer ersten Pirschfahrt. Mit erfahrenen Rangern machen wir uns in offenen Safari-Fahrzeugen auf die Suche nach den „Big Five“: Löwe, Elefant, Nashorn, Büffel und Leopard. Halten Sie Ihre Kamera bereit. (F, A)

5. Tag: Krüger-Region: Wildnis und Panoramaroute

Gibt es etwas Schöneres als bei einer Wanderung zu erleben, wie die Wildnis erwacht? Bei einer Safari zu Fuß tauchen wir in Begleitung erfahrener Ranger in die Natur ein. Nach dem Frühstück entdecken wir die berühmte Panoramaroute am Blyde River Canyon. Sie bietet spektakuläre Ausblicke auf dramatische Landschaften. Wir halten an den bekannten Aussichtspunkten Three Rondavels und den Bourke's Luck Potholes. (F, A)

6. Tag: Auf Safari im Krüger-Nationalpark

Der ganze Tag ist heute der Tierwelt gewidmet. Auf unserer Safari im offenen Geländefahrzeug erleben wir mit erfahrenen Rangern die faszinierende Wildnis Südafrikas hautnah. (F, A)

7. Tag: Vom Krüger-Nationalpark nach Langebaan

Am Morgen geht es noch einmal auf Pirschfahrt. Dann fliegen wir von Hoedspruit nach Kapstadt. Unser Tagesziel ist Langebaan, einer der bekanntesten Ferienorte an der Westküste. Er gilt als Paradies für Wassersportler. Wir lassen den Tag entspannt ausklingen. Wie wäre es mit einem Strandspaziergang, dem Besuch eines der Fischrestaurants oder Strandbars? 140 km (F)

8. Tag: Langebaan: Rooibos und Buchu-Anbau

Bei einer Fahrt in die Cederberge kommen wir in das Hauptanbaugebiet für Rooibos- und Buchu-Tee. Die Ureinwohner des Kaps verwendeten Buchu als Tee gegen verschiedene innere Beschwerden oder verwendeten die Blätter bei Schnitten und Verbrennungen. Auf einer geführten Tour über die Skimmelberg-Farm sehen wir, wie der Tee vom Feld in die Tasse gelangt. In einem benachbarten Deli können wir uns anschließend selbst vom guten Geschmack der Tees überzeugen. Am Nachmittag fahren wir wieder nach Langebaan zurück. (F)

9. Tag: Langebaan: West-Coast-Nationalpark und San-Traditionen

Heute entdecken wir den West-Coast-Nationalpark. Besonders im südafrikanischen Frühling ein absolutes Highlight, wenn Myriaden von Blumen die Felder und Wiesen in ein buntes, parfümiertes Paradies verwandeln. Eine kristallklare Lagune bildet das Zentrum des Parks. Die Farbe des Wassers erinnert an Karibikstrände. In Yzerfontein widmen wir uns den Traditionen der indigenen San, die vor tausenden von Jahren in der Gegend beheimatet waren. Als Überlebenskünstler und ausgezeichnete Spurenleser lebten sie im Einklang mit der Natur. Ihr großes Wissen über Gift- und Heilpflanzen haben sie von Generation zu Generation weitergegeben. Im !Khwa ttu Kulturzentrum werden afrikanische Heilpflanzen angebaut. Von einer Nachfahrin der San erhalten wir einen Einblick in die Kräuterkunde, probieren selbst etwas von dem Heiltee und erkunden das interaktive Museum. (F, M)

Event-Tipp

Wildblüte im August/September: Einmal im Jahr blühen Wildblumen und verwandeln die trockenen Regionen der Westküste in ein buntes Blumenmeer.

10. Tag: Von Langebaan nach Wellington

Unsere Reise führt uns nach Wellington, ein Geheimtipp für Weinkenner. Unser idyllisches Gästehaus auf einem Weingut bietet einen wunderschönen Blick auf die umliegende Berg- und die Weinlandschaft. Wir genießen zwei Weinproben und eine Fynbos-Tee-Verkostung. 140 km (F, A)

11. Tag: Von Wellington über Hermanus nach Overberg

Von der Weinregion kommen wir in die Berglandschaft östlich von Kapstadt, die sich bis an die Gartenroute zieht. Die Gegend bietet fruchtbares Farmland und eine unwahrscheinliche Pflanzenvielfalt. Hermanus ist die Hauptstadt der Wale. Die Riesen der Meere kommen in die Walker Bay, um sich zu paaren und ihren Nachwuchs zu gebären. Je nach Jahreszeit und Wetterlage unternehmen wir eine Bootsfahrt mit Walbeobachtung oder eine Weinsafari. Es bleibt auch noch Zeit, um das idyllische Hermanus zu erkunden. 100 km (F)

12. Tag: Von Overberg über Stellenbosch nach Kapstadt

In Bettys Bay bestaunen wir im Botanischen Garten die wunderbare Welt der einheimischen Fynbos. Bei einem kulinarischen Spaziergang durch das alte Stadtzentrum von Stellenbosch erfahren wir anschließend einiges über die Geschichte und Kultur der Stadt, während wir traditionelle Snacks, einheimische Tees und preisgekrönte Weine probieren. Insbesondere entlang der Dorpstreek finden wir eine große Anzahl denkmalgeschützter Häuser im kap-holländischen Stil. Die letzte Station unserer Reise ist Kapstadt. 90 km (F)

13. Tag: Kapstadt: Stadterkundung und Tafelberg

Heute lernen wir gemeinsam die „Mutterstadt Südafrikas“ kennen. Wir besuchen Bo-Kaap, das Malaienviertel der Stadt mit seinen bunten Häusern. Hier können wir traditionelle Leckereien wie Koeksisters und Samosas probieren. Anschließend spazieren wir durch den ehemaligen Gemüsegarten Kapstadts, den Company's Garden. Bei gutem Wetter fahren wir auch auf den Tafelberg hinauf. Zum High-Tea finden wir uns im Mount Nelson Hotel ein. Worauf haben Sie am Abend Lust? Möchten Sie noch ein wenig an der

Victoria & Alfred Waterfront spazieren, in den Geschäften stöbern oder ein Glas Wein trinken? Sie haben die Wahl! (F)

14. Tag: Kapstadt: zum Kap der Guten Hoffnung

Auf zum Kap der Guten Hoffnung, dem Schrecken von Generationen von Seeleuten! In Hout Bay halten wir zunächst am kleinen Hafen und besuchen die Tea-Bag-Design-Werkstatt, in der kleine Kunstwerke aus gebrauchten Teebeuteln entstehen. An der Kapspitze fahren wir mit der Standseilbahn hinauf zum höchsten Aussichtspunkt: Freuen Sie sich schon einmal auf den atemberaubenden Blick über das tosende Meer. Am Boulders Beach warten im Anschluss die putzigen Brillenpinguine auf uns. Am Ende des Tages setzen wir uns in Kapstadt zu einem Abschiedessen zusammen. 150 km (F, A)

15. Tag: Heimreise

Am Vormittag bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen. Dann heißt es Abschied nehmen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie die Heimreise an. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft in Deutschland und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Rooibos Rhapsodie – Teezeit in Südafrika

16-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2026 in €

Termine/Saison
Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt
(ggf. zzgl. Flugaufpreis).

ST 263T016

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Pretoria	1 Kievits Kroon Gauteng Wine Estate	★★★★
Limpopo	1 Lalapanzi	★★★
Phalaborwa	3 Sefapane Lodge	★★★
Langebaan	3 The Farmhouse	★★★★
Wellington	1 Val du Charron Wine & Leisure Estate	★★★★
Overberg	1 Houw Hoek	★★★
Kapstadt	3 Hippo Boutique	★★★

Teilnehmerzahl

mind. 8 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ab Kapstadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/263T016

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt Pretoria
- Besuch im Tee-Garten in Pretoria
- Bakone-Freilichtmuseum und Anglo-Burenkrieg-Museum
- Führung auf zwei Teeplantagen in Limpopo
- Pirschfahrten im offenen Geländewagen im Krüger-N.P. mit lokalem Ranger
- Fußsafari am Morgen
- Panoramaroute mit eindrucksvollem Blyde River Canyon
- Besuch der Skimmelberg-Rooibos und Buchu-Farm
- Einzigartiger West-Coast-Nationalpark
- !Khwa ttu Kulturzentrum: San-Traditionen hautnah
- Wein- und Fynbos-Teeverkostung
- Bootsfahrt mit Walbeobachtung in Hermanus (wetterabhängig)
- Harold Porter Botanischer Garten
- Kulinarischer Spaziergang in Stellenbosch
- Kap der Guten Hoffnung inkl. Pinguinkolonie bei Boulders Beach
- Stadtrundfahrt Kapstadt inkl. Tafelbergauffahrt (wetterabhängig)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl